

Der Lebenslauf

Kurz und knackig

Tabellarisch, logisch aufgebaut, übersichtlich und lückenlos – so sollte dein Lebenslauf aussehen. Er ergänzt das Anschreiben und vereint alle wichtigen persönlichen und schulischen Daten auf einer Seite. Dem Personaler hilft er zu beurteilen, ob du zum Ausbildungsplatz passt.

Wir zeigen dir hier den Lebenslauf von Laura Müller, die sich für eine Ausbildung zur Fotografin bewerben möchte. Laura ist noch vier Monate vom Abitur entfernt. Im Sommer 2013 konnte sie während eines Praktikums bereits in die Arbeitsabläufe eines Fotostudios hineinschnuppern. Mit ihrer Teilnahme am Jugend-Fotokurs der Volkshochschule und am Fotowettbewerb einer Zeitung stellt sie zudem unter Beweis, dass sie für die Fotografie brennt und das Thema nicht erst gestern als Berufswunsch für sich entdeckt hat. Laura kann also bereits einiges an Praxiserfahrung vorweisen – keine schlechten Voraussetzungen für ihre Bewerbung!

Dennoch hat sich in den ersten Entwurf ihres Lebenslaufs, den du auf der rechten Seite siehst, die ein oder andere Ungenauigkeit geschlichen. Im Folgenden stellen wir dir die neun häufigsten Fehler im Lebenslauf vor.

1 Lebenslauf

Persönliche Daten

Vor- und Zuname: Laura Müller
 Adresse: Goethestraße 10
 10243 Berlin

Geburtsdatum: 23. Mai 1996

2 

Schulbildung

2002 bis 2006 Grundschule St. Johannes, Berlin

seit 2006 Alexander-von-Humboldt Gymnasium, Berlin **3**

4 Jobs und Sonstiges

Sommer 2013 Praktikum bei Foto Schneider, Berlin **6**

5 Sommer 2012 Fotokurs

Frühling 2011 Fotowettbewerb der Berliner Zeitung

Interessen **8**

Fotografie, Musik, Basketball

7 PC-Kenntnisse
 Sprachen: Englisch (fließend) und Französisch (Grundkenntnisse)

9

★ ★ ★ ★ ★
So nicht!

Die neun häufigsten Fehler:

1 Die Formatierung des Dokuments ist unübersichtlich: Die Überschrift und die Zwischenüberschriften heben sich nicht vom Rest ab, die PC- und Sprachkenntnisse sind keiner Zwischenüberschrift zugeordnet.

2 Laura hat ihr Foto mit einer Büroklammer angeheftet. Das sollte man nicht tun, da das Bild verloren gehen kann. Besser: Schreibe deinen Namen vorsichtig auf die Rückseite des Fotos und klebe es mit einem Klebestift fest. Auch das Foto selbst ist nicht optimal: Laura hat in ihrem ersten Entwurf ein Freizeitbild verwendet, das noch dazu unscharf ist. Finger weg vom Schnappschuss! Für eine überzeugende Bewerbung brauchst du ein Bild von einem professionellen Fotografen.

3 Egal, welche Schule du besucht hast: Gib deinen Abschluss an. Wenn du noch nicht fertig bist, kannst du schreiben „Voraussichtlicher Abschluss: Abitur 2014“. Schreibe deine Note dazu, wenn sie schon feststeht.

4 Der Begriff „Jobs“ klingt etwas abwertend. Besser: „Praktische Erfahrungen“. So passen auch der Fotokurs und der Wettbewerb besser in die Rubrik.

5 Die Zeitangaben müssen präzise sein. Gib an, in welchen Monaten du was gemacht hast.

6 Damit sich der Personaler ein Bild von deinen Fähigkeiten machen kann, sollte bei der Angabe der Jobs eine Beschreibung deiner Tätigkeiten nicht fehlen. Je genauer dein Text, desto mehr weiß der Leser des Lebenslaufs über dich und desto besser kann er beurteilen, ob du zur ausgeschriebenen Stelle passt.

7 Fast alle Bewerber geben an, dass sie PC-Kenntnisse haben. Die Aussage ist zu ungenau. Liste auf, mit welchen Programmen du bereits gearbeitet hast.

8 „Musik“ alleine klingt so, als würde Laura einfach ganz gerne mal zum Abschalten Musik hören. Sie hört aber nicht nur Musik, sie macht auch welche. Es sind gerade die Interessen, die das Bild eines Bewerbers „menschlich“ machen. Lauras Band-Erfahrung zeigt außerdem, dass sie sich in eine Gruppe integrieren kann und sich nicht scheut, vor fremden Menschen auf der Bühne zu stehen.

9 Jeder Lebenslauf muss am Ende mit Ort, Datum und Unterschrift versehen werden. Achte immer darauf, dass das Datum mit dem im Bewerbungsschreiben übereinstimmt!

Lebenslauf von Laura Müller

Goethestraße 10 | 10243 Berlin | laura.mueller@t-online.de | Tel.: 0123/1234567



Persönliche Daten

- geboren am 23. Mai 1996 in Berlin

Schulbildung

- 09/2002 bis 08/2006: Grundschule St. Johannes, Berlin
- Seit 09/2006: Alexander-von-Humboldt Gymnasium in Berlin
- Voraussichtlicher Abschluss: Abitur 2014
- Aktueller Notendurchschnitt: 2,2
- Lieblingsfächer: Kunst, Physik

Praktische Erfahrungen

- 07/2013: zweiwöchiges Schulpraktikum im Fotografie-Fachgeschäft Schneider, Berlin (Assistenz Passfotos)
- 06/2012: Teilnahme am dreiwöchigen Jugend-Fotokurs der VHS Berlin (Einführung Kameratechnik und Beleuchtung)
- 04/2011: Teilnahme am Foto-Wettbewerb für die Berliner Zeitung (5. Platz)

Interessen

- Fotografie
- Musik (Gitarre, Bühnenerfahrung)
- Basketball (früher im Verein)

Besondere Kenntnisse

- PC-Kenntnisse: MS-Office, Adobe Photoshop
- Sprachen: Englisch fließend, Grundkenntnisse in Französisch

Berlin, 15. Januar 2014

Laura Müller



Viel besser!